

Business Case für neue Regional-Airline ab Lugano

Aufgrund der Insolvenz von Darwin Air Ende 2017 ist für den Schweizer Flughafen Lugano-Agno eine wesentliche Einnahmequelle verloren gegangen. Daher könnte eine neue regionale Airline diese Lücke wieder schliessen. Der hier vorgestellte Business Case sieht vor, dass der Flughafen Lugano-Agno eine eigene Airline gründet, hier LUG Air genannt. Mit einer ersten Verbindung zwischen Lugano und Genf könnte der Betrieb aufgenommen werden. Diese Bachelorarbeit untersucht sowohl die Kosten als auch das Marktpotential bis hin zur Preisfestlegung sowie Entwicklungsmöglichkeiten im Charterbereich von LUG Air über den Zeitraum von 25 Jahren.

Anhand eines Berechnungsmodells des Center for Aviation Competence als Basis für die Kostenberechnung, ist die Rentabilität von LUG Air während 25 Jahren ermittelt worden. Mit einer quantitativen Literaturanalyse sind Zusatzinformationen und Zusammenhänge ermittelt worden, die in einem Businessplan zusammengefasst sind. Damit sichergestellt werden kann, dass keine Risiken bestehen, die den LUG Air Business Case gefährden oder stoppen, ist eine Risikoanalyse vorgenommen worden. Die wichtigsten Erkenntnisse sind zusammenfassend dargelegt.

Die Beurteilung der Resultate aus den Berechnungsmodellen hat klar aufgezeigt, dass ein Regionaljet auf dieser Route und in einem Nischenmarkt wie Lugano nicht rentabel betrieben werden kann. Überraschend ist das Fazit über ein grösseres Turbopropflugzeug. Auch eine grössere Variante der ATR kann erst ab einer gewissen Grösse des Marktes rentabel betrieben werden. Eine Grösse, die in naher Zukunft als nicht realistisch erachtet wird. Somit stellt die Operation mit einer ATR 42-500 oder einem vergleichbaren Flugzeugtyp über einen Zeitraum von 25 Jahren die rentabelste Lösung dar. Als nicht zu vernachlässigendes Risiko wird die Operation mit nur einem Flugzeug in der Flotte erachtet.

Aufgrund der Komplexität des Cases und den schwer prognostizierbaren Faktoren wie der Nachfrage, dem Ölpreis und der Infrastruktur über 25 Jahre bildet diese Arbeit eine grobe Abschätzung, wie sich dieser Case entwickeln könnte. Relativ kann zwischen den berechneten Szenarien oder Varianten eine genauere Aussage getroffen werden. Alle angedachten Szenarien sind von den genannten Faktoren abhängig. Ungeachtet dieser Einschränkungen dient diese Arbeit als Entscheidungsbasis für das weitere Vorgehen im Falle der Umsetzung des LUG Air Business Cases.

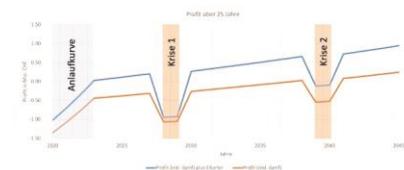


Diplomierende
Fabian Grossglauser
Aaron Lohner

Dozent
Andreas Wittmer



Drei Varianten an
Flugzeugkombinationen, die über
einen Zeitraum von 25 Jahren auf
ihre Rentabilität überprüft wurden.



Profit der Variante 3 mit einer ATR
42-500 über 25 Jahre.